

Workshop mit ca. 10-15 Jungen für weiterführende Schulen (5. bis 10. Klasse)

Noch immer ist das Männlichkeitsbild in unserer Gesellschaft mit stereotypen Vorstellungen und Idealen aufgeladen:

z.B. Stärke – keine Gefühle zeigen – Überlegenheit – Macht – Dominanz

Vor allem männliche Jugendliche setzen sich mit diesen scheinbaren Idealen auseinander. Bei ihrer Identitätssuche werden sie mit rigiden Geschlechter-Rollenbildern konfrontiert. Alles was nicht männlich ist erhält eine negative Konnotation.

Mit der Auseinandersetzung der eigenen Identität, eigenen Gefühlen/ Emotionen und eigenen Grenzen möchte Pänz Up! Jungen stärken, um entschlossen ein Zeichen gegen jegliche Form von Gewalt zu setzen. Pänz Up! möchte dieses Ziel durch folgende Zugänge erreichen und mit Jungen ins Gespräch kommen:

Ziele von Pänz Up! sind:

- Mit- und Selbstbestimmungsrecht stärken
- Selbstwahrnehmung schärfen
- Selbstwertschätzung vermitteln
- Anerkennung statt Abwertung und Verachtung
- Handlungskompetenzen erweitern

*„Sei so, wie du bist“*

Themen bei Pänz Up! sind:

- Auseinandersetzung mit Männlichkeitsbildern und Rollenerwartungen
- Einbeziehung eigener Lebenswelten: Haltungen, Überzeugungen, Wünsche, etc.
- Reflexion von Normen und Ideologien
- Vielfalt lebendig erfahrbar machen, aber auch mit der Vielfalt einhergehende Ängste, Unsicherheiten und Verwirrungen ernst nehmen
- Identität und Sexualität
- eigene Grenzen wahrnehmen
- Strategien zum eigenen Schutz erarbeiten

*„Das macht doch kein richtiger Junge“, „Du spielst wie ein Mädchen“,  
„Jungs weinen nicht“, „Das ist voll schwul“*

Zugang

- Sozialpädagogische Gruppenarbeit
- homogene Geschlechtergruppe
- Anwendung von sexualpädagogischen und gewaltpräventiven Methoden
- Diskussion und Reflexion

*„Was denkst du denn darüber?“*

---

<sup>1</sup> Texte und Bilder unterliegen - sofern nicht anders gekennzeichnet - dem Copyright von Looks e.V./ Pänz Up! oder werden nur mit Erlaubnis der Rechteinhaber\*innen veröffentlicht.

Bei Pänz Up! geht es nicht um die Polarisierung von Norm/ Abnorm, von positiv/ negativ, sondern vielmehr wird gerade diese Einteilung und diese Differenzziehung thematisiert. Vielfalt als Thema und Vielfalt als didaktischer Ansatz beinhaltet das Anliegen von Pänz Up! Dabei werden in einem sicheren Rahmen verschiedene Differenzkriterien, zum Beispiel Gender, kultureller und sozialer Hintergrund, zusammen gedacht und berücksichtigt.

Pänz Up! kommt mit den Jungen\* in einen Dialog, über erlebte oder erwartete sexuelle Erfahrungen, die bereichernd, beglückend, erfreulich, aber auch beängstigend, verunsichernd oder verletzend sein können.

Der Workshop wird von Hannes Himbert, Sozialarbeiter, durchgeführt.

Hannes Himbert  
[hannes.himbert@looks-ev.de](mailto:hannes.himbert@looks-ev.de)

LOOKS e.V. | Mühlenbach 42 | 50676 Köln  
Telefon 0221 240 56 50 | Telefax 0221 240 56 50



[paenzup.de](http://paenzup.de)